

VERORDNUNG (EU) Nr. 823/2010 DER KOMMISSION

vom 17. September 2010

zur Durchführung der Verordnung (EG) Nr. 452/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates über die Erstellung und die Entwicklung von Statistiken über Bildung und lebenslanges Lernen im Hinblick auf Statistiken über die Beteiligung Erwachsener am lebenslangen Lernen

(Text von Bedeutung für den EWR)

DIE EUROPÄISCHE KOMMISSION —

gestützt auf den Vertrag über die Arbeitsweise der Europäischen Union,

gestützt auf die Verordnung (EG) Nr. 452/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 23. April 2008 über die Erstellung und die Entwicklung von Statistiken über Bildung und lebenslanges Lernen⁽¹⁾, insbesondere auf Artikel 6 Absatz 1,

in Erwägung nachstehender Gründe:

- (1) Mit der Verordnung (EG) Nr. 452/2008 wird ein gemeinsamer Rahmen für die systematische Erstellung europäischer Statistiken auf dem Gebiet der Bildung und des lebenslangen Lernens geschaffen.
- (2) Nach Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EG) Nr. 452/2008 sollte die Kommission bestimmte Durchführungsmaßnahmen festlegen, um die Übermittlung qualitativ hochwertiger Daten zu garantieren.
- (3) Es ist erforderlich, Schritte zur Durchführung statistischer Einzelmaßnahmen zur Erstellung von Statistiken über die Beteiligung Erwachsener am lebenslangen Lernen zu unternehmen, soweit diese von dem in der Verordnung (EG) Nr. 452/2008 genannten Bereich 2 erfasst wird.
- (4) Bei der Erstellung und Verbreitung europäischer Statistiken auf dem Gebiet der Bildung und des lebenslangen Lernens sollten sich die nationalen und europäischen statistischen Stellen nach dem Verhaltenskodex für europäische Statistiken richten, den die Kommission in ihrer Empfehlung vom 25. Mai 2005 zur Unabhängigkeit, Integrität und Rechenschaftspflicht der statistischen Stellen der Mitgliedstaaten und der Gemeinschaft⁽²⁾ gebilligt hat.
- (5) Die in dieser Verordnung vorgesehenen Maßnahmen entsprechen der Stellungnahme des Ausschusses für das Europäische Statistische System —

HAT FOLGENDE VERORDNUNG ERLASSEN:

Artikel 1

Die Datenerhebung über die Beteiligung und Nichtbeteiligung Erwachsener am lebenslangen Lernen (Erhebung über die Erwachsenenbildung) findet erstmals vom 1. Juli 2011 bis zum 30. Juni 2012 statt. Der Bezugszeitraum, für den die Daten über die Beteiligung an Aktivitäten des lebenslangen Lernens erhoben werden, sind die 12 Monate vor dem Datenerhebungszeitraum.

Die Daten werden alle fünf Jahre erhoben.

⁽¹⁾ ABl. L 145 vom 4.6.2008, S. 227.

⁽²⁾ KOM(2005) 217 endg.

Artikel 2

Die Erhebung umfasst die Bevölkerung im Alter von 25 bis 64 Jahren. Die Altersklassen 18-24 Jahre und 65-69 Jahre werden auf fakultativer Basis erfasst.

Artikel 3

Die Variablen bezüglich der von der Erhebung gemäß Bereich 2 der Verordnung (EG) Nr. 452/2008 behandelten Themen und die entsprechenden Aufschlüsselungen richten sich nach Anhang I dieser Verordnung.

Artikel 4

Die Datenquellen und die Stichprobengröße für den Bereich 2 sind im Anhang der Verordnung (EG) Nr. 452/2008 festgelegt. Die Stichprobenauswahl und die Genauigkeitsanforderungen, die zur Erfüllung dieser Anforderungen notwendig sind, sind im Anhang II dieser Verordnung detailliert dargelegt.

Artikel 5

Die Mitgliedstaaten übermitteln der Kommission (Eurostat) einen Bericht über die Qualität der Erhebung über die Beteiligung und Nichtbeteiligung Erwachsener am lebenslangen Lernen entsprechend den in Artikel 4 Absatz 1 Buchstabe d der Verordnung (EG) Nr. 452/2008 erwähnten Qualitätskriterien und entsprechend den weiteren im Anhang III dieser Verordnung aufgeführten Anforderungen.

Artikel 6

Um ein hohes Maß an Harmonisierung der Erhebungsergebnisse zwischen den Ländern zu erreichen, schlägt die Kommission (Eurostat) in enger Zusammenarbeit mit den Mitgliedstaaten Empfehlungen und Leitlinien für die Methodik und die praktische Arbeit im Zusammenhang mit der Durchführung der Erhebung in Form eines „Handbuchs zur Erhebung über die Erwachsenenbildung“ vor, das auch einen Standardfragebogen enthält.

Artikel 7

Die Mitgliedstaaten übermitteln der Kommission (Eurostat) binnen sechs Monaten nach dem Ende des Zeitraums der nationalen Datenerhebung bereinigte Mikrodatsätze.

Den Qualitätsbericht übermitteln die Mitgliedstaaten der Kommission (Eurostat) binnen drei Monaten nach Lieferung der Mikrodatsätze.

Artikel 8

Die in dieser Verordnung festgelegten Anforderungen sind Mindestanforderungen. Die Mitgliedstaaten können auf nationaler Ebene weitere Anforderungen festlegen, sofern die nach dieser Verordnung bestehenden Qualitätsanforderungen nicht beeinträchtigt werden.

Artikel 9

Diese Verordnung tritt am zwanzigsten Tag nach ihrer Veröffentlichung im *Amtsblatt der Europäischen Union* in Kraft.

Diese Verordnung ist in allen ihren Teilen verbindlich und gilt unmittelbar in jedem Mitgliedstaat.

Brüssel, den 17. September 2010

Für die Kommission
Der Präsident
José Manuel BARROSO

ANHANG I

Variablen

Anmerkung zur Tabelle:

Alle Variablen sind zu übermitteln, es sei denn, unter der Variablenbezeichnung steht der Vermerk „fakultativ“. Die in Artikel 7 erwähnten Daten und Metadaten werden Eurostat in elektronischer Form entweder über das zentrale Dateneingangsportal oder andere geeignete informationstechnische Hilfsmittel zur Verfügung gestellt. Die in der nachstehenden Tabelle aufgeführten Codes und Codelisten dienen lediglich als Richtgrößen. Die Übermittlungsformate werden von der Kommission (Eurostat) in dem in Artikel 6 erwähnten Handbuch zur Erhebung über die Erwachsenenbildung vorgegeben.

Bezeichnung der Variablen und Status	Code	Beschreibung	Filter
COUNTRY		WOHNSITZLAND	Alle
	2-stellig	Auf Basis der ISO-Länderklassifikation, Einzelheiten hierzu in dem in Artikel 6 erwähnten Handbuch zur Erhebung über die Erwachsenenbildung	
REGION		WOHNSITZREGION	Alle
	2-stellig	Kodierung nach NUTS mit 2 Stellen	
DEG_URB		URBANISIERUNGSGRAD DES GEBIETS, IN DEM SICH DER HAUSHALT BEFINDET	Alle
	1	Dicht besiedeltes Gebiet	
	2	Gebiet mit mittlerer Besiedlungsdichte	
	3	Gering besiedeltes Gebiet	
REFYEAR		BEZUGSJAHR DER ERHEBUNG	Alle
	4-stellig		
REFMONTH		ERHEBUNGSMONAT	Alle
	1-12		
RESPID		Identifizierung der Auskunftsperson	Alle
	numerisch	Identifizierungscode der einzelnen Einträge	
RESPWEIGHT		GEWICHTUNGSFAKTOR FÜR EINZELPERSONEN	Alle
	numerisch	Gewichtungsfaktor für Einzelpersonen (mit 3 durch einen Punkt abgetrennten Dezimalstellen)	
NFEACTWEIGHT		GEWICHTUNGSFAKTOR FÜR NICHT FORMALE AKTIVITÄTEN	NFENUM ≥ 1
	numerisch	Gewichtungsfaktor für die in NFERAND1 und NFERAND2 ausgewählten nicht formalen Aktivitäten (mit 3 durch einen Punkt abgetrennten Dezimalstellen)	
	Oder numerisch (fakultativ)	Gewichtungsfaktor für die in NFERAND1, NFERAND2 und NFERAND3 ausgewählten nicht formalen Aktivitäten (mit 3 durch einen Punkt abgetrennten Dezimalstellen)	
	0	NFENUM = 0	
INTMETHOD		Angewandte Datenerhebungsmethode	Alle

Bezeichnung der Variablen und Status	Code	Beschreibung	Filter
		Die Codes sind dem in Artikel 6 erwähnten Handbuch zur Erhebung über die Erwachsenenbildung zu entnehmen.	
INTLANG		Bei der Befragung benutzte Sprache	Alle
	2-stellig	Die Codes basieren auf der ISO-Länderklassifikation; Einzelheiten hierzu in dem in Artikel 6 erwähnten Handbuch zur Erhebung über die Erwachsenenbildung	
(HHNBERS)		ZAHL DER IM SELBEN HAUSHALT LEBENDEN PERSONEN (EINSCHLIESSLICH DER AUSKUNFTSPERSON)	Alle
HHNBERS_0_4	0-98	Im Alter von 0-4 Jahren	
HHNBERS_5_13	0-98	Im Alter von 5-13 Jahren	
HHNBERS_14_15	0-98	Im Alter von 14-15 Jahren	
HHNBERS_16_24	0-98	Im Alter von 16-24 Jahren	
HHNBERS_25_64	1-98	Im Alter von 25-64 Jahren	
HHNBERS_65plus	0-98	Im Alter von 65 Jahren und älter	
	- 1	Keine Angabe	
HHTYPE		ART DES HAUSHALTS	Alle
	10	Einpersonenhaushalt	
	21	Alleinerziehende(r) mit Kind(ern) im Alter von unter 25 Jahren	
	22	Paar ohne Kind(er) im Alter von unter 25 Jahren	
	23	Paar mit Kind(ern) im Alter von unter 25 Jahren	
	24	Paar oder Alleinerziehende(r) mit Kind(ern) im Alter von unter 25 Jahren und weiteren im Haushalt lebenden Personen	
	30	Sonstige	
	- 1	Keine Angabe	
HHLABOUR		ZUSAMMENSETZUNG DES HAUSHALTS NACH ERWERBSSTATUS	Alle
HHLABOUR_EMP	0-98	Zahl der im Haushalt lebenden Personen im Alter von 16-64 Jahren, die arbeiten	
HHLABOUR_NEMP	0-98	Zahl der im Haushalt lebenden Personen im Alter von 16-64 Jahren, die arbeitslos oder nicht erwerbsaktiv sind	
	- 1	Keine Angabe	

Bezeichnung der Variablen und Status	Code	Beschreibung	Filter
HHINCOME		MONATLICHES NETTOEINKOMMEN DES HAUSHALTS	Alle
	1	Unter dem 1. Dezil	
	2	Zwischen dem 1. und dem 2. Dezil	
	3	Zwischen dem 2. und dem 3. Dezil	
	4	Zwischen dem 3. und dem 4. Dezil	
	5	Zwischen dem 4. und dem 5. Dezil	
	6	Zwischen dem 5. und dem 6. Dezil	
	7	Zwischen dem 6. und dem 7. Dezil	
	8	Zwischen dem 7. und dem 8. Dezil	
	9	Zwischen dem 8. und dem 9. Dezil	
	10	Über dem 9. Dezil	
	0	Verweigerung (fakultativ)	
	- 1	Keine Angabe	
SEX		GESCHLECHT	Alle
	1	Männlich	
	2	Weiblich	
		GEBURTSJAHR UND -MONAT	
BIRTHYEAR	4-stellig	Geburtsjahr 4-stellig	Alle
BIRTHMONTH	1-12	Geburtsmonat 2-stellig	Alle
CITIZEN		STAATSANGEHÖRIGKEIT	Alle
	0	Staatsangehörigkeit des Wohnsitzlands	
	2-stellig	Auf Basis der ISO-Länderklassifikation, Einzelheiten hierzu in dem in Artikel 6 erwähnten Handbuch zur Erhebung über die Erwachsenenbildung	
	- 1	Keine Angabe	
BIRTHPLACE		GEBURTSLAND	Alle
	0	In diesem Land geboren	
	2-stellig	Auf Basis der ISO-Länderklassifikation, Einzelheiten hierzu in dem in Artikel 6 erwähnten Handbuch zur Erhebung über die Erwachsenenbildung	
	- 1	Keine Angabe	

Bezeichnung der Variablen und Status	Code	Beschreibung	Filter
RESTIME		DAUER DES WOHSITZES IN DIESEM LAND	BIRTHPLACE ≠ 0
	1	Seit 1 Jahr oder weniger in diesem Land lebend	
	2-10	Zahl der Jahre für diejenigen Personen, die in diesem Land seit 2 bis 10 Jahr(en) leben	
	11	Seit mehr als 10 Jahren in diesem Land lebend	
	- 1	Keine Angabe	
	- 2	Entfällt (BIRTHPLACE = 0)	
MARSTALEGAL		GESETZLICHER FAMILIENSTAND	Alle
	1	Nie verheiratet	
	2	Verheiratet (einschließlich eingetragene Partnerschaft)	
	3	Verwitwet und nicht wiederverheiratet	
	4	Getrennt lebend und nicht wiederverheiratet	
	5	Geschieden	
	- 1	Keine Angabe	
MARSTADEFACTO		DE-FACTO-FAMILIENSTAND (eheähnliche Gemeinschaft)	Alle
	1	Partner in einer eheähnlichen Gemeinschaft	
	2	Person lebt nicht in einer eheähnlichen Gemeinschaft	
	- 1	Keine Angabe	
HATLEVEL		HÖCHSTER ERREICHTER BEREICH DER ALLGEMEINEN ODER BERUFLICHEN BILDUNG	Alle
	01	Kein formaler Bildungsabschluss oder unter ISCED 1	
	11	ISCED 1	
	21	ISCED 2	
	22	ISCED 3 c (kürzer als 2 Jahre)	
	31	ISCED 3 c (ab 2 Jahre)	
	32	ISCED 3 a, b	
	30	ISCED 3 (keine Unterscheidung nach a, b oder c möglich)	
	40	ISCED 4	
	51	ISCED 5 b	

Bezeichnung der Variablen und Status	Code	Beschreibung	Filter
	52	ISCED 5 a	
	60	ISCED 6	
	- 1	Keine Angabe	
HATFIELD		FACH, IN DEM DER HÖCHSTE BEREICH DER ALLGEMEINEN ODER BERUFLICHEN BILDUNG ERREICHT WURDE	HATLEVEL = 22 bis 60
	000	Allgemeine Bildungsgänge	
	100	Pädagogische Fachrichtungen	
	200	Geisteswissenschaften, Sprachen und Kunst	
	222	Fremdsprachen	
	300	Sozialwissenschaften, Rechts- und Wirtschaftswissenschaften	
	400	Naturwissenschaften, Mathematik und Informatik (keine Unterscheidung möglich)	
	420	Lebenswissenschaften (einschließlich Biologie und Umweltwissenschaften)	
	440	Physik (einschließlich Physik, Chemie und Geowissenschaften)	
	460	Mathematik und Statistik	
	481	Informatik	
	482	Computerbedienung	
	500	Ingenieurwesen, Fertigung und Bauwesen	
	600	Agrarwissenschaft und Veterinärwissenschaft	
	700	Gesundheit und soziale Dienste	
	800	Dienstleistungen	
	999	Nicht bekannt	
	- 1	Keine Angabe	
	- 2	Entfällt (HATLEVEL ≠ 22 bis 60)	
	Oder 010-863 (fakultativ)	Fächer fakultativ 3-stellig kodiert; Einzelheiten hierzu in dem in Artikel 6 erwähnten Handbuch zur Erhebung über die Erwachsenenbildung	
HATYEAR		JAHR, IN DEM DER HÖCHSTE BEREICH DER ALLGEMEINEN ODER BERUFLICHEN BILDUNG ERREICHT WURDE	HATLEVEL ≠ 01, -1
	4-stellig	Jeweiliges Jahr 4-stellig eintragen	

Bezeichnung der Variablen und Status	Code	Beschreibung	Filter
	- 1	Keine Angabe	
	- 2	Entfällt (HATLEVEL = 01, -1)	
HATVOC (fakultativ)		AUSRICHTUNG DES HÖCHSTEN ERREICHTEN BILDUNGSBEREICHS	HATLEVEL = 22 bis 40 und (REFYEAR - HATYEAR) ≤ 20
	1	Allgemeine Bildung	
	2	Berufliche Bildung	
	- 1	Keine Angabe	
	- 2	Entfällt (HATLEVEL ≠ 22 bis 40 oder (REFYEAR - HATYEAR) > 20)	
HATOTHER (fakultativ)		SONSTIGE ABGESCHLOSSENE FORMALE AUSBILDUNG IN EINEM ANDEREN FACH ALS DEN UNTER „HATLEVEL“ GENANNTE FÄCHERN	HATLEVEL = 22 bis 60 und (REFYEAR - HATYEAR) ≤ 20
	1	Ja	
	2	Nein	
	- 1	Keine Angabe	
	- 2	Entfällt (HATLEVEL ≠ 22 bis 60 oder (REFYEAR - HATYEAR) > 20)	
HATOTHER_LEVEL (fakultativ)		Bereich des formalen Bildungsprogramms	HATOTHER = 1
	22-60	Kodiert als HATLEVEL	
	- 1	Keine Angabe	
	- 2	Entfällt (HATOTHER ≠ 1)	
HATOTHER_VOC (fakultativ)		Ausrichtung des formalen Bildungsprogramms	HATOTHER = 1 und HATOTHER_LEVEL = 22 bis 40
	1-2	Kodiert als HATVOC	
	- 1	Keine Angabe	
	- 2	Entfällt (HATOTHER ≠ 1 oder HATOTHER_LEVEL ≠ 22 bis 40)	

Bezeichnung der Variablen und Status	Code	Beschreibung	Filter
HATOTHER_FIELD (fakultativ)		Fach des formalen Bildungsprogramms	HATOTHER = 1 und HATOTHER_LEVEL = 22 bis 60
	000-800	Kodiert als HATFIELD	
	- 1	Keine Angabe	
	- 2	Entfällt (HATOTHER ≠ 1 oder HATOTHER_LEVEL ≠ 22 bis 60)	
HATCOMP (fakultativ)		VERFAHREN DER ANERKENNUNG VON FÄHIGKEITEN UND KOMPETENZEN EINGELEITET	Alle
	1	Ja, Bescheinigung erhalten	
	2	Ja, Verfahren läuft	
	3	Nein	
	- 1	Keine Angabe	
HATCOMPHIGH (fakultativ)		ANERKENNUNG DER FÄHIGKEITEN UND KOMPETENZEN GESTATTET DEN ZUGANG ZU EINEM FORMALEN BILDUNGSPROGRAMM AUF HÖHEREM NIVEAU ALS DER IN „HATLEVEL“ ERWÄHNTE BEREICH	HATCOMP = 1, 2 und HATLEVEL ≠ 01, -1
	1	Ja	
	2	Nein	
	- 1	Keine Angabe	
	- 2	Entfällt (HATCOMP ≠ 1, 2 oder HATLEVEL = 01, -1)	
DROPHIGH		FORMALE BILDUNG AUF HÖHEREM NIVEAU ALS DER IN „HATLEVEL“ ERWÄHNTE BEREICH, JEDOCH OHNE ABSCHLUSS	HATLEVEL ≠ 01, -1 und (REFYEAR - HATYEAR) ≤ 20
	1	Ja	
	2	Nein	
	- 1	Keine Angabe	
	- 2	Entfällt (HATLEVEL = 01, -1 oder (REFYEAR - HATYEAR) > 20)	
DROPLEVEL		BEREICH DER NICHT ABGESCHLOSSENEN FORMALEN BILDUNG	DROPHIGH = 1
	21	ISCED 2	
	22	ISCED 3 c (kürzer als 2 Jahre)	

Bezeichnung der Variablen und Status	Code	Beschreibung	Filter
	31	ISCED 3 c (ab 2 Jahre)	
	32	ISCED 3 a, b	
	30	ISCED 3 (keine Unterscheidung nach a, b oder c möglich)	
	40	ISCED 4	
	51	ISCED 5 b	
	52	ISCED 5 a	
	60	ISCED 6	
	- 1	Keine Angabe	
	- 2	Entfällt (DROPHIGH ≠ 1)	
DROPVOC (fakultativ)		AUSRICHTUNG DER NICHT ABGESCHLOSSENEN FORMALEN BILDUNG	DROPLEVEL = 22 bis 40 und (REFYEAR - HATYEAR) ≤ 20
	1	Allgemeine Bildung	
	2	Berufliche Bildung	
	- 1	Keine Angabe	
	- 2	Entfällt (DROPLEVEL ≠ 22 bis 40 oder (REFYEAR - HATYEAR) > 20)	
MAINSTAT		DERZEITIGER HAUPTERWERBSSTATUS	Alle
		Ist erwerbstätig, auch unbezahlte Arbeit in einem gewerblichen oder landwirtschaftlichen Familienunternehmen, einschließlich Berufsausbildung, bezahlte Firmenpraktika usw.:	
	11	— Vollzeit	
	12	— Teilzeit	
	20	Erwerbslos	
	31	Schüler, Student, Teilnehmer an Fortbildungsmaßnahme, unbezahlter Praktikant	
	32	Im Ruhestand oder Vorruhestand oder Aufgabe der selbständigen Tätigkeit	
	33	Dauerhafte Behinderung	
	34	Wehrdienstleistender	
	35	Erfüllung häuslicher Verpflichtungen	
	36	Sonstige Nichterwerbsperson	

Bezeichnung der Variablen und Status	Code	Beschreibung	Filter
	- 1	Keine Angabe	
JOBSTAT		STELLUNG IM BERUF	MAINSTAT = 11, 12
	11	Selbständiger mit Arbeitnehmern	
	12	Selbständiger ohne Arbeitnehmer	
	21	Arbeitnehmer mit unbefristeter Tätigkeit oder unbefristetem Arbeitsvertrag	
	22	Arbeitnehmer mit befristeter Tätigkeit oder befristetem Arbeitsvertrag	
	30	Mithelfender Familienangehöriger	
	- 1	Keine Angabe	
	- 2	Entfällt (MAINSTAT ≠ 11, 12)	
JOBISCO		BERUF	MAINSTAT = 11, 12
	2-stellig	Kodierung nach ISCO-08 auf der zweistelligen Ebene	
	- 1	Keine Angabe	
	- 2	Entfällt (MAINSTAT ≠ 11, 12)	
LOCNACE		WIRTSCHAFTSZWEIG DER ÖRTLICHEN EINHEIT	MAINSTAT = 11, 12
	2-stellig	Kodierung nach NACE Rev. 2 auf der zweistelligen Ebene	
	- 1	Keine Angabe	
	- 2	Entfällt (MAINSTAT ≠ 11, 12)	
LOCSIZEFIRM		ZAHL DER PERSONEN, DIE IN DER ÖRTLICHEN EINHEIT ARBEITEN	JOBSTAT = 11, 21, 22, 30
	1	1 bis 10 Personen	
	2	11 bis 19 Personen	
	3	20 bis 49 Personen	
	4	50 bis 249 Personen	
	5	250 und mehr Personen	
	7	Genauere Zahl unbekannt, aber mehr als 10 Personen	
	- 1	Keine Angabe	

Bezeichnung der Variablen und Status	Code	Beschreibung	Filter
	- 2	Entfällt (JOBSTAT ≠ 11, 21, 22, 30)	
JOBTIME		JAHR, IN DEM DIE DERZEITIGE HAUPTTÄTIGKEIT AUFGENOMMEN WURDE	MAINSTAT = 11, 12
	4-stellig	Jeweiliges Jahr 4-stellig eintragen	
	- 1	Keine Angabe	
	- 2	Entfällt (MAINSTAT ≠ 11, 12)	
		HÖCHSTER BEREICH DER ALLGEMEINEN ODER BERUFLICHEN BILDUNG, DER VON IHREN ELTERN (BZW. IHREM VORMUND) ERREICHT WURDE	Alle
HATFATHER		VATER (MÄNNLICHER VORMUND)	
	1	Höchstens Sekundarbereich I	
	2	Sekundarbereich II	
	3	Tertiärbereich	
	- 1	Keine Angabe	
HATMOTHER		MUTTER (bzw. weiblicher Vormund)	Alle
	1	Höchstens Sekundarbereich I	
	2	Sekundarbereich II	
	3	Tertiärbereich	
	- 1	Keine Angabe	
		BERUF IHRER ELTERN (BZW. IHRES VORMUNDS)	Alle
ISCOFATHER		HAUPTTÄTIGKEIT DES VATERS	
(fakultativ)	0-9	Kodierung nach ISCO-08 auf der einstelligen Ebene	
	- 1	Keine Angabe	
	- 2	Entfällt (Vater war noch nie erwerbstätig, Halbweise)	
ISCOMOTHER		HAUPTTÄTIGKEIT DER MUTTER	Alle
(fakultativ)	0-9	Kodierung nach ISCO-08 auf der einstelligen Ebene	
	- 1	Keine Angabe	
	- 2	Entfällt (Mutter war noch nie erwerbstätig, Halbweise)	

Bezeichnung der Variablen und Status	Code	Beschreibung	Filter
SEEKINFO		SUCHE NACH INFORMATIONEN ÜBER LERNMÖGLICHKEITEN IN DEN LETZTEN 12 MONATEN	Alle
	1	Ja	
	2	Nein	
	- 1	Keine Angabe	
SEEKFOUND		INFORMATIONEN GEFUNDEN	SEEKINFO = 1
	1	Ja	
	2	Nein	
	- 1	Keine Angabe	
	- 2	Entfällt (SEEKINFO ≠ 1)	
SEEKSOURCE		QUELLE FÜR DEN ZUGANG ZU INFORMATIONEN	SEEKINFO = 1
	0	Keine der nachstehend genannten Quellen	
	1-7	Zahl der Antworten, die in der nachstehenden, 7 Quellen umfassenden Liste aufgeführt sind	
	- 1	Keine Angabe	
	- 2	Entfällt (SEEKINFO ≠ 1)	
		Liste der Quellen (Mehrfachnennungen möglich)	
SEEKSOURCE_1		Internet	
SEEKSOURCE_2		Familienmitglied, Nachbar/in, Arbeitskollege/in	
SEEKSOURCE_3		Ihr Arbeitgeber	
SEEKSOURCE_4		Beratungsdienste (z. B. Berufsberater der Arbeitsverwaltung)	
SEEKSOURCE_5		Bildungsinstitution (Schule, Kolleg, Zentrum, Universität)	
SEEKSOURCE_6		Massenmedien (Fernsehen, Radio, Zeitungen, Poster)	
SEEKSOURCE_7		Bücher	
		<i>Jede SEEKSOURCE_x-Variable wird kodiert: 1 falls ausgewählt, 2 falls nicht ausgewählt, -2 falls „entfällt“ (SEEKINFO ≠ 1)</i>	
FED		TEILNAHME AN FORMALER BILDUNG IN DEN LETZTEN 12 MONATEN	Alle

Bezeichnung der Variablen und Status	Code	Beschreibung	Filter
	1	Ja	
	2	Nein	
FEDNUM		ZAHL DER FORMALEN BILDUNGSAKTIVITÄTEN, AN DENEN DIE AUSKUNFTSPERSON IN DEN LETZTEN 12 MONATEN TEILGENOMMEN HAT	FED = 1
	0	Keine (FED = 2)	
	1-3	Zahl der Aktivitäten	
FEDLEVEL		BEREICH DER JÜNGSTEN FORMALEN BILDUNGSAKTIVITÄT	FEDNUM ≥ 1
	11	ISCED 1	
	21	ISCED 2	
	22	ISCED 3 c (kürzer als 2 Jahre)	
	31	ISCED 3 c (ab 2 Jahre)	
	32	ISCED 3 a, b	
	40	ISCED 4 (keine Unterscheidung nach a, b oder c)	
	51	ISCED 5 b	
	52	ISCED 5 a	
	60	ISCED 6	
	- 2	Entfällt (FEDNUM = 0)	
FEDFIELD		FACH DER JÜNGSTEN FORMALEN BILDUNGSAKTIVITÄT	FEDNUM ≥ 1 und FEDLEVEL = 22 bis 60
		Auf Basis der ISCED 1997 – Bildungsfelder:	
	010	Grundlegende Bildungsgänge	
	080	Lesen, Schreiben und Rechnen	
	090	Persönlichkeitsentwicklung	
	140	Lehrerbildung und Erziehungswissenschaft	
	210	Kunst	
	220	Geisteswissenschaften	
	222	Fremdsprachen	
	310	Sozialwissenschaften und Verhaltensforschung	

Bezeichnung der Variablen und Status	Code	Beschreibung	Filter
	320	Journalistik und Informationswissenschaft	
	340	Wirtschaft und Verwaltung	
	380	Rechtswissenschaft	
	420	Lebenswissenschaften	
	440	Physik	
	460	Mathematik und Statistik	
	481	Informatik	
	482	Computerbedienung	
	520	Ingenieurwesen und Ingenieurberufe	
	540	Fertigung und Verarbeitung	
	580	Architektur und Bauwesen	
	620	Landwirtschaft, Forstwirtschaft und Fischereiwirtschaft	
	640	Veterinärwissenschaft	
	720	Gesundheit	
	760	Sozialwesen	
	810	Dienstleistungen für den persönlichen Bedarf	
	840	Verkehr	
	850	Umweltschutz	
	860	Sicherheit	
	999	Nicht bekannt oder nicht spezifiziert	
	- 2	Entfällt (FEDNUM = 0 oder FEDLEVEL ≠ 22 bis 60)	
	Oder 010-863 (fakultativ)	Fächer fakultativ 3-stellig kodiert; Einzelheiten hierzu in dem in Artikel 6 erwähnten Handbuch zur Erhebung über die Erwachsenenbildung	
FEDVOC		AUSRICHTUNG DES JÜNGSTEN BILDUNGSGANGS ALLGEMEINER ODER BERUFLICHER BILDUNG	FEDLEVEL = 22 bis 40
	1	Allgemeine Bildung	
	2	Berufliche Bildung	
	- 1	Keine Angabe	

Bezeichnung der Variablen und Status	Code	Beschreibung	Filter
	- 2	Entfällt (FEDLEV ≠ 22 bis 40)	
FEDMETHOD		WICHTIGSTE LERNMETHODE DER JÜNGSTEN FORMALEN BILDUNGS-AKTIVITÄT	FEDNUM ≥ 1
	1	Herkömmlicher Unterricht (z. B. Klassenzimmer)	
	2	Fernunterricht über Computer mit oder ohne Internetnutzung	
	3	Fernunterricht mit herkömmlichen Lehrmitteln	
	- 2	Entfällt (FEDNUM = 0)	
	- 1	Keine Angabe	
FEDREASON		GRÜNDE FÜR DIE TEILNAHME AN DER JÜNGSTEN FORMALEN BILDUNGS-AKTIVITÄT	FEDNUM ≥ 1
	0	Keiner der nachstehend genannten Gründe	
	1-9	Zahl der Antworten, die in der nachstehenden, 9 Gründe umfassenden Liste aufgeführt sind	
	- 1	Keine Angabe	
	- 2	Entfällt (FEDNUM = 0)	
		Liste der Gründe (Mehrfachnennungen möglich)	
FEDREASON_01		Um meine Arbeit besser zu erledigen und/oder Karriereaussichten zu verbessern	
FEDREASON_02		Um die Wahrscheinlichkeit, meine Arbeit zu verlieren, zu verringern	
FEDREASON_03		Um meine Chancen, eine Arbeit zu finden oder die Stelle/den Beruf zu wechseln, zu erhöhen	
FEDREASON_04		Um ein Unternehmen zu gründen	
FEDREASON_05		Ich war zur Teilnahme verpflichtet	
FEDREASON_06		Um Kenntnisse/Fähigkeiten zu erwerben, die mir im Alltag nützlich sind	
FEDREASON_07		Um meine Kenntnisse/Fähigkeiten in einem Bereich zu vermehren, der mich interessiert	
FEDREASON_08		Um eine Bescheinigung zu erlangen	
FEDREASON_09		Um neue Leute kennenzulernen/Spaß zu erleben	
		<i>Jede FEDREASON_x-Variable wird kodiert: 1 falls ausgewählt, 2 falls nicht ausgewählt, -2 falls „entfällt“ (FEDNUM = 0)</i>	
FEDWORKTIME		JÜNGSTE FORMALE BILDUNGS-AKTIVITÄT WÄHREND DER BEZAHLTEN ARBEITSZEIT (EINSCHLIESSLICH BEZAHLTEM URLAUB ODER ÜBERSTUNDENAUSGLEICH)	FEDNUM ≥ 1
	1	Nur während der bezahlten Arbeitszeit	

Bezeichnung der Variablen und Status	Code	Beschreibung	Filter
	2	Im Wesentlichen während der bezahlten Arbeitszeit	
	3	Im Wesentlichen außerhalb der bezahlten Arbeitszeit	
	4	Nur außerhalb der bezahlten Arbeitszeit	
	5	In diesem Zeitraum erwerbslos	
	- 1	Keine Angabe	
	- 2	Entfällt (FEDNUM = 0)	
(FEDVOLUME)		UNTERRICHTSUMFANG DER JÜNGSTEN FORMALEN BILDUNGSAKTIVITÄT	FEDNUM ≥ 1
FEDNBHOURS	3-stellig	Gesamtzahl der Unterrichtsstunden	
	- 1	Keine Angabe	
	- 2	Entfällt (FEDNUM = 0)	
FEDNBWEEKS (fakultativ)	1-52	Zahl der Wochen	
	- 1	Keine Angabe	
	- 2	Entfällt (FEDNUM = 0)	
FEDDURPERWEEK (fakultativ)	1-98	Durchschnittliche Anzahl der Unterrichtsstunden pro Woche	
	- 1	Keine Angabe	
	- 2	Entfällt (FEDNUM = 0)	
FEDPAIDBY		DIE GEBÜHREN FÜR UNTERRICHT, EINSCHREIBUNG, PRÜFUNGEN, DIE BÜCHER ODER TECHNISCHE LERNMITTEL FÜR DIE JÜNGSTE FORMALE BILDUNGSAKTIVITÄT WURDEN TEILWEISE ODER GANZ BEZAHLT DURCH:	FEDNUM ≥ 1
	0	Keine der nachstehend genannten Stellen	
	1-5	Zahl der Antworten, die in der nachstehenden, 5 Stellen umfassenden Liste aufgeführt sind	
	- 1	Keine Angabe	
	- 2	Entfällt (FEDNUM = 0)	
		Liste der Stellen (Mehrfachnennungen möglich)	
FEDPAIDBY_1		Arbeitgeber oder voraussichtlicher Arbeitgeber	
FEDPAIDBY_2		Öffentliche Arbeitsverwaltung	
FEDPAIDBY_3		Sonstige öffentliche Einrichtungen	

Bezeichnung der Variablen und Status	Code	Beschreibung	Filter
FEDPAIDBY_4		Haushaltsmitglied oder Verwandter	
FEDPAIDBY_5		Sie selbst	
		<i>Jede FEDPAIDBY_x-Variable wird kodiert: 1 falls ausgewählt, 2 falls nicht ausgewählt, -2 falls „entfällt“ (FEDNUM = 0)</i>	
FEDPAIDFULL (fakultativ)		DIE GEBÜHREN FÜR UNTERRICHT, EINSCHREIBUNG, PRÜFUNGEN, DIE BÜCHER ODER TECHNISCHE LERNMITTEL FÜR DIE JÜNGSTE FORMALE BILDUNGSAKTIVITÄT WURDEN VON DEN UNTER „FEDPAIDBY“ AUFGEFÜHRTE STELLEN VOLLSTÄNDIG BEZAHLT	FEDPAIDBY ≥ 1
	1	Ja	
	2	Nein (Kosten nur zum Teil übernommen)	
	- 2	Entfällt (FEDPAIDBY = 01, -1, -2)	
	- 1	Keine Angabe (Gesamtkosten nicht bekannt)	
FEDPAIDVAL		PERSÖNLICH ODER VON EINEM HAUSHALTSMITGLIED ODER VERWANDTEN GETRAGENE KOSTEN DER GEBÜHREN FÜR UNTERRICHT, EINSCHREIBUNG, PRÜFUNGEN, DER BÜCHER UND/ODER TECHNISCHE LERNMITTEL FÜR DIE JÜNGSTE FORMALE BILDUNGSAKTIVITÄT	FEDPAIDBY_4 = 1 oder FEDPAIDBY_5 = 1
		In EUR	
	- 1	Keine Angabe	
	- 2	Entfällt (FEDPAIDBY_4 ≠ 1 und FEDPAIDBY_5 ≠ 1)	
FEDUSE		NUTZEN DER DURCH DIE JÜNGSTE FORMALE BILDUNGSAKTIVITÄT GEWONNENEN FÄHIGKEITEN ODER KENNTNISSE	FEDNUM ≥ 1
	1	Sehr viel	
	2	Ausreichend	
	3	Sehr wenig	
	4	Überhaupt nicht	
	- 2	Entfällt (FEDNUM = 0)	
	- 1	Keine Angabe	
FEDSAT (fakultativ)		ZUFRIEDENHEIT MIT DER JÜNGSTEN FORMALEN BILDUNGSAKTIVITÄT	FEDNUM ≥ 1
	1	Ja	
	2	Nein	
	- 2	Entfällt (FEDNUM = 0)	

Bezeichnung der Variablen und Status	Code	Beschreibung	Filter
	- 1	Keine Angabe	
FEDUNSATREASON (fakultativ)		GRÜNDE FÜR UNZUFRIEDENHEIT MIT DER JÜNGSTEN FORMALEN BILDUNGSAKTIVITÄT	FEDSAT = 2
	0	Keiner der nachstehend genannten Gründe	
	1-5	Zahl der Antworten, die in der nachstehenden, 5 Gründe umfassenden Liste aufgeführt sind	
	- 1	Keine Angabe	
	- 2	Entfällt (FEDSAT ≠ 2)	
		Liste der Gründe (Mehrfachnennungen möglich)	
FEDUNSATREASON_1		Relevanz/Nützlichkeit	
FEDUNSATREASON_2		Ausbildungsniveau zu niedrig	
FEDUNSATREASON_3		Ausbildungsniveau zu hoch	
FEDUNSATREASON_4		Unterrichtsqualität	
FEDUNSATREASON_5		Organisation der Ausbildung (Standort, Materialien, Unterrichtsräume usw.)	
		<i>Jede FEDUNSATREASON_x-Variable wird kodiert: 1 falls ausgewählt, 2 falls nicht ausgewählt, -2 falls „entfällt“ (FEDSAT ≠ 2)</i>	
FEDOUTCOME		ERGEBNISSE DER DURCH DIE JÜNGSTE FORMALE BILDUNGSAKTIVITÄT GEWONNENEN NEUEN FÄHIGKEITEN/KENNTNISSE	FEDNUM ≥ 1
	0	Keines der nachstehend genannten Ergebnisse	
	1-8	Zahl der Antworten, die in der nachstehenden, 8 Ergebnisse umfassenden Liste aufgeführt sind	
	- 1	Keine Angabe	
	- 2	Entfällt (FEDNUM = 0)	
		Liste der Ergebnisse (Mehrfachnennungen möglich)	
FEDOUTCOME_1		Eine (neue) Arbeit finden	
FEDOUTCOME_2		Beförderung am Arbeitsplatz (FEDWORKTIME = 1, 2, 3, 4)	
FEDOUTCOME_3		Höheres Gehalt/höherer Lohn (FEDWORKTIME = 1, 2, 3, 4)	
FEDOUTCOME_4		Neue Aufgaben (FEDWORKTIME = 1, 2, 3, 4)	

Bezeichnung der Variablen und Status	Code	Beschreibung	Filter
FEDOUTCOME_5		Bessere Arbeitsleistung (FEDWORKTIME = 1, 2, 3, 4)	
FEDOUTCOME_6		Persönliche Aspekte (andere Leute kennenlernen, Auffrischung von Fähigkeiten in allgemeinen Themenbereichen usw.)	
FEDOUTCOME_7		Noch keine Ergebnisse	
FEDOUTCOME_8		Keine Ergebnisse erwartet	
		<i>Jede FEDOUTCOME_x-Variable wird kodiert: 1 falls ausgewählt, 2 falls nicht ausgewählt, -2 falls „entfällt“ (FEDNUM = 0)</i>	
(NFE)		TEILNAHME AN EINER DER FOLGENDEN AKTIVITÄTEN IN DER ABSICHT, KENNTNISSE ODER FÄHIGKEITEN IN EINEM BELIEBIGEN BE- REICH (EINSCHLIESSLICH HOBBIES) ZU VERBESSERN, WÄHREND DER LETZTEN 12 MONATE	Alle
NFECOURSE		a. KURSE	Alle
	1	Ja	
	2	Nein	
NFEWORKSHOP		b. WORKSHOPS UND SEMINARE	Alle
	1	Ja	
	2	Nein	
NFEGUIDEDJT		c. GEPLANTES TRAINING AM ARBEITSPLATZ	Alle
	1	Ja	
	2	Nein	
NFELESSON		d. PRIVATUNTERRICHT	Alle
	1	Ja	
	2	Nein	
NFENUM		ZAHL DER NICHT FORMALEN AKTIVITÄTEN ALLGEMEINER UND BE- RUFLICHER BILDUNG WÄHREND DER LETZTEN 12 MONATE	NFECOURSE = 1 oder NFEWORK SHOP = 1 oder NFEGUIDED JT = 1 oder NFELESSON = 1
	0	Keine (NFECOURSE = NFEWORKSHOP = NFEGUIDEDJT = NFELESSON = 2)	
	1-98	Zahl der Aktivitäten	

Bezeichnung der Variablen und Status	Code	Beschreibung	Filter
		IDENTIFIZIERUNG DER AKTIVITÄTEN (BIS ZU 10)	
(NFEACT01)		01 — Identifizierung der 1. Aktivität	
NFEACT01_TYPE		Art der Aktivität	NFENUM ≥ 1
	1	Kurse	
	2	Workshops und Seminare	
	3	Betriebliche Weiterbildung unter Anleitung	
	4	Privatunterricht	
	- 1	Keine Angabe	
	- 2	Entfällt (NFENUM = 0)	
(NFEACT02)		02 — Identifizierung der 2. Aktivität	NFENUM ≥ 2
NFEACT02_TYPE		Kodiert als NFEACT01_TYPE	
(NFEACT03)		03 — Identifizierung der 3. Aktivität	NFENUM ≥ 3
NFEACT03_TYPE		Kodiert als NFEACT01_TYPE	
(NFEACT04)		04 — Identifizierung der 4. Aktivität	NFENUM ≥ 4
NFEACT04_TYPE		Kodiert als NFEACT01_TYPE	
(NFEACT05)		05 — Identifizierung der 5. Aktivität	NFENUM ≥ 5
NFEACT05_TYPE		Kodiert als NFEACT01_TYPE	
(NFEACT06)		06 — Identifizierung der 6. Aktivität	NFENUM ≥ 6
NFEACT06_TYPE		Kodiert als NFEACT01_TYPE	
(NFEACT07)		07 — Identifizierung der 7. Aktivität	NFENUM ≥ 7
NFEACT07_TYPE		Kodiert als NFEACT01_TYPE	
(NFEACT08)		08 — Identifizierung der 8. Aktivität	NFENUM ≥ 8
NFEACT08_TYPE		Kodiert als NFEACT01_TYPE	
(NFEACT09)		09 — Identifizierung der 9. Aktivität	NFENUM ≥ 9
NFEACT09_TYPE		Kodiert als NFEACT01_TYPE	
(NFEACT10)		10 — Identifizierung der 10. Aktivität	NFENUM ≥ 10

Bezeichnung der Variablen und Status	Code	Beschreibung	Filter
NFEACT10_TYPE		Kodiert als NFEACT01_TYPE	
NFEPURP10		MINDESTENS EINE BERUFSBEZOGENE AKTIVITÄT UNTER DEN AKTIVITÄTEN 1 BIS 10	NFENUM ≥ 1
	1	Ja	
	2	Nein	
	- 2	Entfällt (NFENUM = 0)	
NFEWORKTIME10		MINDESTENS EINE AKTIVITÄT WÄHREND DER BEZAHLTEN ARBEITSZEIT (EINSCHLIESSLICH BEZAHLTEM URLAUB ODER ÜBERSTUNDEN-AUSGLEICH) UNTER DEN AKTIVITÄTEN 1 BIS 10	NFENUM ≥ 1
	1	Ja	
	2	Nein (einschließlich „in diesem Zeitraum erwerbslos“)	
	- 2	Entfällt (NFENUM = 0)	
NFEPAIDBY10		MINDESTENS EINE DER AKTIVITÄTEN 1 BIS 10 TEILWEISE ODER GANZ VOM ARBEITGEBER BEZAHLT	NFENUM ≥ 1
	1	Ja	
	2	Nein (einschließlich „in diesem Zeitraum erwerbslos“)	
	- 2	Entfällt (NFENUM = 0)	
NFERAND1		CODE DER 1. NACH DEM ZUFALLSPRINZIP AUSGEWÄHLTEN AKTIVITÄT	NFENUM ≥ 1
	01-10	Identifizierungscode der 1. nach dem Zufallsprinzip ausgewählten Aktivität (Code der Aktivität entsprechend den Variablen NFEACTxx)	
	- 2	Entfällt (NFENUM = 0)	
NFERAND1_TYPE		Wie in NFEACT01_TYPE bis NFEACT10_TYPE für die 1. nach dem Zufallsprinzip ausgewählte Aktivität angegeben	
NFEPURP1		ZWECK DER AKTIVITÄT	NFERAND1 ≠ -2
	1	Im Wesentlichen berufsbezogen	
	2	Im Wesentlichen persönliche/nicht berufsbezogene Gründe	
	- 1	Keine Angabe	
	- 2	Entfällt (NFERAND1 = -2)	
NFEFIELD1		FACHGEBIET DER 1. AKTIVITÄT	NFERAND1 ≠ -2
		Kodiert als FEDFIELD	

Bezeichnung der Variablen und Status	Code	Beschreibung	Filter
	- 1	Keine Angabe	
	- 2	Entfällt (NFERAND1 = -2)	
	Oder 010-863 (fakulta- tiv)	Fächer fakultativ 3-stellig kodiert; Einzelheiten hierzu in dem in Artikel 6 erwähnten Handbuch zur Erhebung über die Erwachsenenbildung	
NFEMETHOD1		WICHTIGSTE LERNMETHODE DER 1. AKTIVITÄT	NFERAND1 ≠ -2 und NFERAND1_TYPE ≠ 2,3
	1	Herkömmlicher Unterricht (z. B. Klassenzimmer)	
	2	Fernunterricht über Computer mit oder ohne Internetnutzung	
	3	Fernunterricht mit herkömmlichen Lehrmitteln	
	- 1	Keine Angabe	
	- 2	Entfällt (NFERAND1 = -2 oder NFERAND1_TYPE = 2, 3)	
NFEREASON1		GRÜNDE FÜR DIE TEILNAHME AN DER 1. AKTIVITÄT (Die für NFERAND1_TYPE = 3 geltenden Codes sind im Handbuch zur Erhebung über die Erwachsenenbildung festgelegt.)	NFERAND1 ≠ -2
	0	Keiner der nachstehend genannten Gründe	
	1-9	Zahl der Antworten, die in der nachstehenden, 9 Gründe umfassenden Liste aufgeführt sind	
	- 1	Keine Angabe	
	- 2	Entfällt (NFERAND1 = -2)	
		Liste der Gründe (Mehrfachnennungen möglich)	
NFEREASON1_01		Um meine Arbeit besser zu erledigen und/oder Karriereaussichten zu verbessern	
NFEREASON1_02		Um die Wahrscheinlichkeit, meine Arbeit zu verlieren, zu verringern	
NFEREASON1_03		Um meine Chancen, eine Arbeit zu finden oder die Stelle/den Beruf zu wechseln, zu erhöhen	
NFEREASON1_04		Um ein Unternehmen zu gründen	
NFEREASON1_05		Ich war zur Teilnahme verpflichtet	
NFEREASON1_06		Um Wissen/Fähigkeiten zu erwerben, die mir im Alltag nützlich sind	
NFEREASON1_07		Um mein Wissen/meine Fähigkeiten in einem Bereich zu vermehren, der mich interessiert	
NFEREASON1_08		Um eine Bescheinigung zu erlangen	

Bezeichnung der Variablen und Status	Code	Beschreibung	Filter
NFEREASON1_09		Um neue Leute kennen zu lernen/Spaß zu erleben	
		<i>Jede NFEREASON1_x-Variable wird kodiert: 1 falls ausgewählt, 2 falls nicht ausgewählt, -2 falls „entfällt“ (NFERAND1 ≠ -2)</i>	
NFEWORKTIME1		1. AKTIVITÄT WÄHREND DER BEZAHLTEN ARBEITSZEIT (EINSCHLIESSLICH BEZAHLTEM URLAUB ODER ÜBERSTUNDENAUSGLEICH)	NFERAND1 ≠ -2 und NFERAND1_TYPE ≠ 3
	1	Nur während der bezahlten Arbeitszeit	
	2	Im Wesentlichen während der bezahlten Arbeitszeit	
	3	Im Wesentlichen außerhalb der bezahlten Arbeitszeit	
	4	Nur außerhalb der bezahlten Arbeitszeit	
	5	In diesem Zeitraum erwerbslos	
	- 1	Keine Angabe	
	- 2	Entfällt (NFERAND1 = -2 oder NFERAND1_TYPE = 3)	
(NFEVOLUME1)		UNTERRICHTSUMFANG DER 1. AKTIVITÄT	NFERAND1 ≠ -2
NFENBHOURS	3-stellig	Gesamtzahl der Unterrichtsstunden	
	- 1	Keine Angabe	
	- 2	Entfällt (NFERAND1 = -2)	
NFENWEEKS1 (fakultativ)	1-52	Zahl der Wochen	
	- 1	Keine Angabe	
	- 2	Entfällt (NFERAND1 = -2)	
NFEDURPERWEEK1 (fakultativ)	1-98	Durchschnittliche Anzahl der Unterrichtsstunden pro Woche	
	- 1	Keine Angabe	
	- 2	Entfällt (NFERAND1 = -2)	
NFEPROVIDER1		ANBIETER DER 1. AKTIVITÄT	NFERAND1 ≠ -2
	1	Einrichtung der formalen Bildung	
	2	Einrichtungen für nicht formale allgemeine und berufliche Bildung	
	3	Gewerbliche Einrichtung, deren Hauptaktivität nicht die allgemeine und berufliche Bildung ist (z. B. Ausrüstungslieferanten)	

Bezeichnung der Variablen und Status	Code	Beschreibung	Filter
	4	Arbeitgeber	
	5	Arbeitgeberorganisationen, Handelskammern	
	6	Gewerkschaften	
	7	Vereinigungen ohne Erwerbszweck, z. B. Kulturverein, politische Partei	
	8	Privatpersonen (z. B. Privatunterricht erteilende Studenten)	
	9	Nicht gewerbliche Einrichtung, deren Hauptaktivität nicht die allgemeine und berufliche Bildung ist (z. B. Bibliotheken, Museen, Ministerien)	
	10	Sonstige	
	- 1	Keine Angabe	
	- 2	Entfällt (NFERAND1 = -2)	
NFECERT1		BESCHEINIGUNG NACH DER 1. AKTIVITÄT ERHALTEN	NFERAND1 ≠ -2
	1	Ja; vom Arbeitgeber oder einem Berufsverband verlangt oder gesetzlich vorgeschrieben	
	2	Ja; weder vom Arbeitgeber oder einem Berufsverband verlangt noch gesetzlich vorgeschrieben	
	3	Nein (Teilnahmebestätigung)	
	- 1	Keine Angabe	
	- 2	Entfällt (NFERAND1 = -2)	
NFEPAIDBY1		TEILWEISE ODER VOLLSTÄNDIGE BEZAHLUNG DER GEBÜHREN FÜR UNTERRICHT, EINSCHREIBUNG, PRÜFUNGEN, DIE BÜCHER ODER TECHNISCHE LERNMITTEL FÜR DIE 1. AKTIVITÄT	NFERAND1 ≠ -2 und NFERAND1_TYPE ≠ 3
	0	Keine der nachstehend genannten Stellen	
	1-5	Zahl der Antworten, die in der nachstehenden, 5 Stellen umfassenden Liste aufgeführt sind	
	- 1	Keine Angabe	
	- 2	Entfällt (NFERAND1 = -2 oder NFERAND1_TYPE = 3)	
		Liste der Stellen (Mehrfachnennungen möglich)	
NFEPAIDBY1_1		Arbeitgeber oder voraussichtlicher Arbeitgeber	
NFEPAIDBY1_2		Öffentliche Arbeitsverwaltung	
NFEPAIDBY1_3		Sonstige öffentliche Einrichtungen	
NFEPAIDBY1_4		Haushaltsmitglied oder Verwandte/r	

Bezeichnung der Variablen und Status	Code	Beschreibung	Filter
NFEPAIDBY1_5		Sie selbst	
		<i>Jede NFEPAIDBY1_x-Variable wird kodiert: 1 falls ausgewählt, 2 falls nicht ausgewählt, -2 falls „entfällt“ (NFERAND1 = -2 oder NFERAND1_TYPE = 3)</i>	
NFEPAIDFULL1 (fakultativ)		VOLLSTÄNDIGE BEZAHLUNG DER GEBÜHREN FÜR UNTERRICHT, EINSCHREIBUNG, PRÜFUNGEN, DIE BÜCHER ODER TECHNISCHE LERNMITTEL DURCH DIE IN „NFEPAIDBY“ FÜR DIE 1. AKTIVITÄT ANGEGBENEN STELLEN	NFEPAIDBY1 ≥ 1
	1	Ja	
	2	Nein (Kosten nur zum Teil übernommen)	
	- 1	Keine Angabe (Gesamtkosten nicht bekannt)	
	- 2	Entfällt (NFEPAIDBY1 = 0, -1, -2)	
NFEPAIDVAL1		PERSÖNLICH ODER VON EINEM HAUSHALTSMITGLIED ODER VERWANDTEN GETRAGENE KOSTEN DER GEBÜHREN FÜR UNTERRICHT, EINSCHREIBUNG, PRÜFUNGEN, DER BÜCHER UND/ODER TECHNISCHE LERNMITTEL FÜR DIE 1. AKTIVITÄT	NFEPAIDBY1_4 = 1 oder NFEPAIDBY1_5 = 1
		In EUR	
	- 1	Keine Angabe	
	- 2	Entfällt (NFEPAIDBY1_4 ≠ 1 und NFEPAIDBY1_5 ≠ 1)	
NFEUSE1		NUTZEN DER DURCH DIE 1. AKTIVITÄT GEWONNENEN FÄHIGKEITEN ODER KENNTNISSE	NFERAND1 ≠ -2
	1	Sehr viel	
	2	Ziemlich viel	
	3	Sehr wenig	
	4	Überhaupt nicht	
	- 2	Entfällt (NFERAND1 = -2)	
	- 1	Keine Angabe	
NFESAT1 (fakultativ)		ZUFRIEDENHEIT MIT DER 1. BILDUNGSAKTIVITÄT	NFERAND1 ≠ -2
	1	Ja	
	2	Nein	
	- 1	Keine Angabe	
	- 2	Entfällt (NFERAND1 = -2)	

Bezeichnung der Variablen und Status	Code	Beschreibung	Filter
NFEUNSATREASON1 (fakultativ)		GRÜNDE FÜR UNZUFRIEDENHEIT MIT DER 1. AKTIVITÄT	NFESAT1 = 2
	0	Keiner der nachstehend genannten Gründe	
	1-5	Zahl der Antworten, die in der nachstehenden, 5 Gründe umfassenden Liste aufgeführt sind	
	- 1	Keine Angabe	
	- 2	Entfällt (NFESAT1 ≠ 2)	
		Liste der Gründe (Mehrfachnennungen möglich)	
NFEUNSATREASON1_1	1	Relevanz/Nützlichkeit	
NFEUNSATREASON1_2	2	Ausbildungsniveau zu niedrig	
NFEUNSATREASON1_3	3	Ausbildungsniveau zu hoch	
NFEUNSATREASON1_4	4	Unterrichtsqualität	
NFEUNSATREASON1_5	5	Organisation der Ausbildung (Standort, Materialien, Unterrichtsräume usw.)	
		<i>Jede NFEUNSATREASON1_x-Variable wird kodiert: 1 falls ausgewählt, 2 falls nicht ausgewählt, -2 falls „entfällt“ (NFESAT ≠ 2)</i>	
NFEOUTCOME1		ERGEBNISSE DER DURCH DIE 1. AKTIVITÄT GEWONNENEN NEUEN FÄHIGKEITEN/KENNTNISSE	NFERAND1 ≠ -2
	0	Keines der nachstehend genannten Ergebnisse	
	1-8	Zahl der Antworten, die in der nachstehenden, 8 Ergebnisse umfassenden Liste aufgeführt sind	
	- 1	Keine Angabe	
	- 2	Entfällt (NFERAND1 = -2)	
		Liste der Ergebnisse (Mehrfachnennungen möglich)	
NFEOUTCOME1_1		Eine (neue) Arbeit finden	
NFEOUTCOME1_2		Beförderung am Arbeitsplatz (NFEWORKTIME1 = 1, 2, 3, 4)	
NFEOUTCOME1_3		Höheres Gehalt/höherer Lohn (NFEWORKTIME1 = 1, 2, 3, 4)	
NFEOUTCOME1_4		Neue Aufgaben (NFEWORKTIME1 = 1, 2, 3, 4)	

Bezeichnung der Variablen und Status	Code	Beschreibung	Filter
NFEOUTCOME1_5		Bessere Arbeitsleistung (NFEWORKTIME1 = 1, 2, 3, 4)	
NFEOUTCOME1_6		Persönliche Aspekte (andere Leute kennenlernen, Auffrischung von Fähigkeiten in allgemeinen Themenbereichen usw.)	
NFEOUTCOME1_7		Noch keine Ergebnisse	
NFEOUTCOME1_8		Keine Ergebnisse erwartet	
		<i>Jede NFEOUTCOME1_x-Variable wird kodiert: 1 falls ausgewählt, 2 falls nicht ausgewählt, -2 falls „entfällt“ (NFERAND1 ≠ -2)</i>	
NFERAND2		CODE DER 2. NACH DEM ZUFALLSPRINZIP AUSGEWÄHLTEN AKTIVITÄT	NFENUM ≥ 2
	01-10	Identifizierungscode der 2. nach dem Zufallsprinzip ausgewählten Aktivität (Code der Aktivität entsprechend den Variablen NFEACTxx)	
	- 2	Entfällt (NFENUM = 0, 1)	
NFERAND2_TYPE		Wie in NFEACT01_TYPE bis NFEACT10_TYPE für die 2. nach dem Zufallsprinzip ausgewählte Aktivität angegeben	
NFEPURP2		Gleiche Kodierung wie NFEPURP1	NFERAND2 ≠ -2
NFEFIELD2		Gleiche Kodierung wie NFEFIELD1	NFERAND2 ≠ -2
NFEMETHOD2		Gleiche Kodierung wie NFEMETHOD1	NFERAND2 ≠ -2 und NFERAND2_TYPE ≠ 2,3
NFEREASON2		Gleiche Kodierung wie NFEREASON1 und Teilkomponenten	NFERAND2 ≠ -2
NFEWORKTIME2		Gleiche Kodierung wie NFEWORKTIME1	NFERAND2 ≠ -2 und NFERAND2_TYPE ≠ 3
NFENBWEKS2		Gleiche Kodierung wie NFENBWEKS1	NFERAND2 ≠ -2
NFEDURPERWEEK2		Gleiche Kodierung wie NFEDURPERWEEK1	NFERAND2 ≠ -2
NFEPROVIDER2		Gleiche Kodierung wie NFEPROVIDER1	NFERAND2 ≠ -2
NFECERT2		Gleiche Kodierung wie NFECERT1	NFERAND2 ≠ -2
NFEPAIDBY2		Gleiche Kodierung wie NFEPAIDBY1 und Teilkomponenten	NFERAND2 ≠ -2 und NFERAND2_TYPE ≠ 3

Bezeichnung der Variablen und Status	Code	Beschreibung	Filter
NFEPAIDFULL2 (fakultativ)		Gleiche Kodierung wie NFEPAIDFULL1	NFEPAIDBY2 ≥ = 1
NFEPAIDVAL2		Gleiche Kodierung wie NFEPAIDVAL1	NFEPAIDBY2_4 = 1 oder NFEPAIDBY2_5 = 1
NFEUSE2		Gleiche Kodierung wie NFEUSE1	NFERAND2 ≠ -2
NFESAT2 (fakultativ)		Gleiche Kodierung wie NFESAT1	NFERAND2 ≠ -2
NFEUNSATREASON2 (fakultativ)		Gleiche Kodierung wie NFEUNSATREASON1 und Teilkomponenten	NFESAT2 = 2
NFEOUTCOME2		Gleiche Kodierung wie NFEOUTCOME1 und Teilkomponenten	NFERAND2 ≠ -2
NFERAND3 (fakultativ)		CODE DER 3. NACH DEM ZUFALLSPRINZIP AUSGEWÄHLTEN AKTIVITÄT	NFENUM ≥ 3
	01-10	Identifizierungscode der 3. nach dem Zufallsprinzip ausgewählten Aktivität (Code der Aktivität entsprechend den Variablen NFEACTxx)	
	- 2	Entfällt (NFENUM = 0, 1, 2)	
NFERAND3_TYPE (fakultativ)		Gleiche Kodierung wie NFERAND1_TYPE	NFERAND3 ≠ -2
NFEPURP3 (fakultativ)		Gleiche Kodierung wie NFEPURP1	NFERAND3 ≠ -2
NFEFIELD3 (fakultativ)		Gleiche Kodierung wie NFEFIELD1	NFERAND3 ≠ -2
NFEMETHOD3 (fakultativ)		Gleiche Kodierung wie NFEMETHOD1	NFERAND3 ≠ -2 und NFERAND3_TYPE ≠ 2,3
NFEREASON3 (fakultativ)		Gleiche Kodierung wie NFEREASON1 und Teilkomponenten	NFERAND3 ≠ -2
NFEWORKTIME3 (fakultativ)		Gleiche Kodierung wie NFEWORKTIME1	NFERAND3 ≠ -2 und NFERAND3_TYPE ≠ 3
NFENBWEKS3 (fakultativ)		Gleiche Kodierung wie NFENBWEKS1	NFERAND3 ≠ -2
NFEDURPERWEEK3 (fakultativ)		Gleiche Kodierung wie NFEDURPERWEEK1	NFERAND3 ≠ -2
NFEPROVIDER3 (fakultativ)		Gleiche Kodierung wie NFEPROVIDER1	NFERAND3 ≠ -2

Bezeichnung der Variablen und Status	Code	Beschreibung	Filter
NFECERT3 (fakultativ)		Gleiche Kodierung wie NFECERT1	NFERAND3 ≠ -2
NFEPAIDBY3 (fakultativ)		Gleiche Kodierung wie NFEPAIDBY1 und Teilkomponenten	NFERAND3 ≠ -2 und NFERAND3_TYPE ≠ 3
NFEPAIDFULL3 (fakultativ)		Gleiche Kodierung wie NFEPAIDFULL1	NFEPAIDBY3 ≥ 1
NFEPAIDVAL3 (fakultativ)		Gleiche Kodierung wie NFEPAIDVAL1	NFEPAIDBY3_4 = 1 oder NFEPAIDBY3_5 = 1
NFEUSE3 (fakultativ)		Gleiche Kodierung wie NFEUSE1	NFERAND3 ≠ -2
NFESAT3 (fakultativ)		Gleiche Kodierung wie NFESAT1	NFERAND3 ≠ -2
NFEUNSATREASON3 (fakultativ)		Gleiche Kodierung wie NFEUNSATREASON1 und Teilkomponenten	NFESAT3 = 2
NFEOUTCOME3 (fakultativ)		Gleiche Kodierung wie NFEOUTCOME1 und Teilkomponenten	NFERAND3 ≠ -2
DIFFICULTY		SCHWIERIGKEITEN IM ZUSAMMENHANG MIT DER BETEILIGUNG (ODER STÄRKERER BETEILIGUNG) AN ALLGEMEINER UND BERUFLICHER BILDUNG IN DEN LETZTEN 12 MONATEN	Alle
	1	Sie nahmen an formaler oder nicht formaler allgemeiner und beruflicher Bildung teil und wünschten keine weitere Teilnahme	
	2	Sie nahmen an formaler oder nicht formaler allgemeiner und beruflicher Bildung teil, wünschten jedoch eine weitere Teilnahme	
	3	Sie nahmen nicht an formaler oder nicht formaler allgemeiner und beruflicher Bildung teil und wünschten auch keine Teilnahme	
	4	Sie nahmen nicht an formaler oder nicht formaler allgemeiner und beruflicher Bildung teil, wünschten jedoch eine Teilnahme	
	- 1	Keine Angabe	
DIFFTYPE		ART DER SCHWIERIGKEITEN	DIFFICULTY = 1 bis 4
	0	Keine der nachstehend genannten Schwierigkeiten	
	01-11	Zahl der Antworten, die in der nachstehenden, 11 Schwierigkeiten umfassenden Liste aufgeführt sind	
	- 1	Keine Angabe	
	- 2	Entfällt (DIFFICULTY ≠ 1 bis 4)	

Bezeichnung der Variablen und Status	Code	Beschreibung	Filter
		Liste der Schwierigkeiten (Mehrfachnennungen möglich)	
DIFFTYPE_01		Schwierigkeit 01 — Voraussetzungen	
DIFFTYPE_02		Schwierigkeit 02 — Kosten	
DIFFTYPE_03		Schwierigkeit 03 — mangelnde Unterstützung durch Arbeitgeber oder öffentliche Verwaltung	
DIFFTYPE_04		Schwierigkeit 04 — Zeitplan	
DIFFTYPE_05		Schwierigkeit 05 — Entfernung	
DIFFTYPE_06		Schwierigkeit 06 — kein Zugang zu einem Computer oder zum Internet (für Fernunterricht)	
DIFFTYPE_07		Schwierigkeit 07 — familiäre Verpflichtungen	
DIFFTYPE_08		Schwierigkeit 08 — Gesundheit oder Alter	
DIFFTYPE_09		Schwierigkeit 09 — sonstige persönliche Gründe	
DIFFTYPE_10		Schwierigkeit 10 — keine geeignete Aktivität der allgemeinen oder beruflichen Bildung	
DIFFTYPE_11		Schwierigkeit 11 — kein Bedarf an (weiterer) allgemeiner und beruflicher Bildung (nur für DIFFICULTY = 1 oder 3)	
		<i>Jede DIFFTYPE_xx-Variable wird kodiert: 1 falls ausgewählt, 2 falls nicht ausgewählt, -2 falls „entfällt“ (DIFFICULTY ≠ 1 bis 4)</i>	
DIFFM1N		WICHTIGSTE SCHWIERIGKEIT	DIFFTYPE = 1-11
	01-11	Code der Schwierigkeit von 01 bis 11 (Code der Schwierigkeit entsprechend den DIFFTYPE-Variablen)	
	- 2	Entfällt (DIFFTYPE ≠ 1-11)	
	- 1	Keine Angabe	
INF		TEILNAHME AN SONSTIGEN AKTIVITÄTEN IN DEN LETZTEN 12 MONATEN (GEZIELTES SELBSTSTUDIUM ZUR VERBESSERUNG VON KENNTNISSEN ODER FÄHIGKEITEN)	Alle
	1	Ja, eine Aktivität	
	2	Ja, mindestens zwei Aktivitäten	
	3	Nein	
(INFAC1)		IDENTIFIZIERUNG DER 1. JÜNGSTEN AKTIVITÄT	
INFFIELD1		Fach dieser Aktivität	INF = 1, 2
		Kodiert als FEDFIELD	

Bezeichnung der Variablen und Status	Code	Beschreibung	Filter
	- 2	Entfällt (INF ≠ 1, 2)	
	Oder 010-863 (fakultativ)	Fächer fakultativ 3-stellig kodiert; Einzelheiten hierzu in dem in Artikel 6 erwähnten Handbuch zur Erhebung über die Erwachsenenbildung	
INFPURP1		Zweck dieser Aktivität	INF = 1, 2
	1	Im Wesentlichen berufsbezogen	
	2	Im Wesentlichen persönliche/nicht berufsbezogene Gründe	
	- 2	Entfällt (INF ≠ 1, 2)	
INFMETHOD1		Informelle Lernmethode für diese Aktivität	INF = 1, 2
	1	Lernen von einem Familienmitglied, Freund oder Kollegen	
	2	Nutzung gedruckten Materials (Bücher, Fachzeitschriften usw.)	
	3	Nutzung von Computern (mit oder ohne Internetnutzung)	
	4	Über Fernseh-/Radio-/Videoprogramme	
	- 2	Entfällt (INF ≠ 1, 2)	
(INFACT2)		IDENTIFIZIERUNG DER 2. JÜNGSTEN AKTIVITÄT	INF = 2
INFFIELD2 INFPURP2 INFMETHOD2		Kodiert als INFACT1 und Teilkomponenten INFFIELD1, INFPURP1 und INFMETHOD1	
		Entfällt (INF ≠ 2)	
ICTCOMPUTER		BEREITS DURCHGEFÜHRTE COMPUTERBEZOGENE AKTIVITÄTEN	Alle
	0	Nie einen Computer benutzt oder keine der nachstehend aufgeführten Aktivitäten	
	1-6	Zahl der Antworten, die in der nachstehenden Liste Aktivitäten 1 bis 6 aufgeführt sind	
	- 1	Keine Angabe	
		Liste von Beispielen für Aktivitäten, die eine Beurteilung von Fähigkeiten gestatten (von niedrig bis hoch, Mehrfachnennungen möglich)	
ICTCOMPUTER_1		Aktivität 1	
ICTCOMPUTER_2		Aktivität 2	
ICTCOMPUTER_3		Aktivität 3	
ICTCOMPUTER_4		Aktivität 4	
ICTCOMPUTER_5		Aktivität 5	

Bezeichnung der Variablen und Status	Code	Beschreibung	Filter
ICTCOMPUTER_6		Aktivität 6	
		<i>Jede ICTCOMPUTER_x-Variable wird kodiert: 1 falls ausgewählt, 2 falls nicht ausgewählt</i>	
ICTINTERNET (fakultativ)		BEREITS DURCHGEFÜHRTE INTERNETBEZOGENE AKTIVITÄTEN	ICTCOMPU TER = 1-6, -1
	0	Nie das Internet genutzt oder keine der nachstehend aufgeführten Aktivitäten	
	1-6	Zahl der Antworten, die in der nachstehenden Liste Aktivitäten 1 bis 6 aufgeführt sind	
	- 1	Keine Angabe	
		Liste von Beispielen für Aktivitäten, die eine Beurteilung von Fähigkeiten gestatten (von niedrig bis hoch, Mehrfachnennungen möglich)	
ICTINTERNET_1		Aktivität 1	
ICTINTERNET_2		Aktivität 2	
ICTINTERNET_3		Aktivität 3	
ICTINTERNET_4		Aktivität 4	
ICTINTERNET_5		Aktivität 5	
ICTINTERNET_6		Aktivität 6	
		<i>Jede ICTINTERNET_x-Variable wird kodiert: 1 falls ausgewählt, 2 falls nicht ausgewählt</i>	
LANGMOTHER		MUTTERSPRACHE(N)	Alle
		Die Codes basieren auf der ISO-Länderklassifikation; Einzelheiten hierzu in dem in Artikel 6 erwähnten Handbuch zur Erhebung über die Erwachsenenbildung	
	2-stellig	1. Sprache	
	2-stellig	2. Sprache (00 falls keine)	
LANGUSED		ANDERE SPRACHEN AUSSER MUTTERSPRACHE(N)	Alle
	0-98	Anzahl der anderen Sprachen	
	- 1	Keine Angabe	
LANGUSED_1	2-stellig	1 — Code der ersten Sprache oder 00 (keine)	
LANGUSED_2	2-stellig	2 — Code der zweiten Sprache oder 00 (keine)	
LANGUSED_3	2-stellig	3 — Code der dritten Sprache oder 00 (keine)	
LANGUSED_4	2-stellig	4 — Code der vierten Sprache oder 00 (keine)	

Bezeichnung der Variablen und Status	Code	Beschreibung	Filter
LANGUSED_5	2-stellig	5 — Code der fünften Sprache oder 00 (keine)	
LANGUSED_6	2-stellig	6 — Code der sechsten Sprache oder 00 (keine)	
LANGUSED_7	2-stellig	7 — Code der siebten Sprache oder 00 (keine)	
		<i>Jede LANGUSED_x-Variable wird nach der ISO-Länderklassifikation kodiert; Einzelheiten hierzu in dem in Artikel 6 erwähnten Handbuch zur Erhebung über die Erwachsenenbildung</i>	
LANGBEST1		ERSTE AM BESTEN BEHERRSCHTE SPRACHE (OHNE MUTTERSPRACHE)	LANGUSED ≠ 0, -1
		Auf Basis der ISO-Länderklassifikation, Einzelheiten hierzu in dem in Artikel 6 erwähnten Handbuch zur Erhebung über die Erwachsenenbildung	
	2-stellig	1. Sprache (2-stelliger Code)	
	- 1	Keine Angabe	
	- 2	Entfällt (LANGUSED = 0, -1)	
LANGLEVEL1		KENNTNIS DER ERSTEN AM BESTEN BEHERRSCHTEN SPRACHE (OHNE MUTTERSPRACHE)	LANGBEST1 ≠ -1, -2
	1	Ich kann die gebräuchlichsten Wendungen der Alltagssprache verstehen und benutzen. Ich benutze die Sprache im Zusammenhang mit vertrauten Dingen und Situationen.	
	2	Ich kann das Wesentliche eines klar und deutlich vorgetragenen Textes verstehen und mich in einfachen Worten äußern. Ich kann Erfahrungen und Ereignisse beschreiben und einigermaßen fließend kommunizieren.	
	3	Ich kann ein breites Spektrum anspruchsvoller Texte verstehen und die Sprache flexibel nutzen. Ich beherrsche die Sprache nahezu vollständig.	
	- 1	Keine Angabe	
	- 2	Entfällt (LANGBEST1 = -1, -2)	
LANGBEST2		ZWEITE AM BESTEN BEHERRSCHTE SPRACHE (OHNE MUTTERSPRACHE)	LANGUSED ≠ 0, 1, -1
		Auf Basis der ISO-Länderklassifikation, Einzelheiten hierzu in dem in Artikel 6 erwähnten Handbuch zur Erhebung über die Erwachsenenbildung	
	2-stellig	2. Sprache (2-stelliger Code)	
	- 1	Keine Angabe	
	- 2	Entfällt (LANGUSED = 0, 1, -1)	
LANGLEVEL2		KENNTNIS DER ZWEITEN AM BESTEN BEHERRSCHTEN SPRACHE (OHNE MUTTERSPRACHE)	LANGBEST2 ≠ -1, -2
		Kodiert als LANGLEVEL1	

Bezeichnung der Variablen und Status	Code	Beschreibung	Filter
CULTPAR1 (fakultativ)		HÄUFIGKEIT DER BESUCHE VON LIVE-VERANSTALTUNGEN IN DEN LETZTEN 12 MONATEN	Alle
	1	Ein- bis sechsmal in den letzten 12 Monaten	
	2	Mehr als sechsmal in den letzten 12 Monaten	
	3	Nie	
	- 1	Keine Angabe	
CULTPAR2 (fakultativ)		HÄUFIGKEIT VON KINOBESUCHEN IN DEN LETZTEN 12 MONATEN	Alle
	1	Ein- bis sechsmal in den letzten 12 Monaten	
	2	Mehr als sechsmal in den letzten 12 Monaten	
	3	Nie	
	- 1	Keine Angabe	
CULTPAR3 (fakultativ)		HÄUFIGKEIT DER BESUCHE VON KULTURSTÄTTEN IN DEN LETZTEN 12 MONATEN	Alle
	1	Ein- bis sechsmal in den letzten 12 Monaten	
	2	Mehr als sechsmal in den letzten 12 Monaten	
	3	Nie	
	- 1	Keine Angabe	
CULTPAR4 (fakultativ)		HÄUFIGKEIT DER BESUCHE VON SPORTEREIGNISSEN IN DEN LETZTEN 12 MONATEN	Alle
	1	Ein- bis sechsmal in den letzten 12 Monaten	
	2	Mehr als sechsmal in den letzten 12 Monaten	
	3	Nie	
	- 1	Keine Angabe	
CULTNEWS (fakultativ)		ZEITUNGLESEN (AUF PAPIER ODER IM INTERNET) IN DEN LETZTEN 12 MONATEN	Alle
	1	Täglich oder fast täglich	
	2	mindestens einmal pro Woche (aber nicht täglich)	
	3	mindestens einmal pro Monat (aber nicht jede Woche)	
	4	weniger als einmal im Monat	
	5	Nie	

Bezeichnung der Variablen und Status	Code	Beschreibung	Filter
	- 1	Keine Angabe	
CULTBOOK (fakultativ)		IN DEN LETZTEN 12 MONATEN EIN BUCH GELESEN	Alle
	1	Ja	
	2	Nein	
	- 1	Keine Angabe	
CULTBOOKNUM (fakultativ)		UNGEFÄHRE ANZAHL DER IN DEN LETZTEN 12 MONATEN GELESENEN BÜCHER	CULTBOOK = 1
	1	Weniger als 5	
	2	5 bis 9	
	3	Mehr als 10	
	- 1	Keine Angabe	
	- 2	Entfällt (CULTBOOK ≠ 1)	
SOCIALPAR (fakultativ)		TEILNAHME AN EINER DER FOLGENDEN AKTIVITÄTEN IN DEN LETZTEN 12 MONATEN	Alle
	0	Keine der nachstehend genannten Aktivitäten	
	1-6	Zahl der Antworten, die in der nachstehenden, 6 Aktivitäten umfassenden Liste aufgeführt sind	
	- 1	Keine Angabe	
		Liste der Aktivitäten (Mehrfachnennungen möglich)	
SOCIALPAR _1		Aktivitäten von politischen Parteien oder Gewerkschaften	
SOCIALPAR _2		Aktivitäten von Berufsverbänden	
SOCIALPAR _3		Aktivitäten von Freizeitgruppen oder -einrichtungen	
SOCIALPAR _4		Aktivitäten karitativer Organisationen	
SOCIALPAR _5		Informelle freiwillige Aktivitäten	
SOCIALPAR _6		Kirchliche und sonstige religiöse Vereinigungen	
		<i>Jede SOCIALPAR_x-Variable wird kodiert: 1 falls ausgewählt, 2 falls nicht ausgewählt</i>	

ANHANG II

Stichprobe und Genauigkeitsanforderungen

1. Gemäß dem Anhang der Verordnung (EG) Nr. 452/2008 wird die Stichprobengröße der Erhebung über die Erwachsenenbildung „nach Maßgabe der Genauigkeitsanforderungen festgelegt, die als effektive nationale Stichprobengröße nicht mehr als 5 000 Einzelpersonen vorsehen sollen, wobei von einer einfachen Zufallsauswahl auszugehen ist. Innerhalb dieser Beschränkungen wird spezifischen Untergruppen bei der Stichprobenauswahl besondere Beachtung geschenkt.“
2. Die Nettostichprobe (ohne Unit-Non-Response) sollte für die in Absatz 3 aufgeführten Indikatoren Schätzungen innerhalb eines Konfidenzintervalls von 95 % liefern. Die maximale Länge der Hälfte des Konfidenzintervalls für die einzelnen Indikatoren darf die in Absatz 3 vorgeschriebene Schwelle nicht überschreiten, es sei denn, auf nationaler Ebene wird eine effektive Stichprobengröße von mehr als 5 000 Einzelpersonen benötigt.
3. Die relevanten Indikatoren und die maximale Länge der Hälfte des Konfidenzintervalls von 95 % sind nachstehend aufgeführt:

Indikator	maximale Länge der Hälfte des Konfidenzintervalls von 95 %
Beteiligung an nicht formaler allgemeiner und beruflicher Bildung (in %)	1,4 %
Beteiligung an nicht formaler allgemeiner und beruflicher Bildung (in %) – Männer	2,0 %
Beteiligung an nicht formaler allgemeiner und beruflicher Bildung (in %) – Frauen	2,0 %
Beteiligung an nicht formaler allgemeiner und beruflicher Bildung (in %) – Personen im Alter von 25-34 Jahren	3,0 %
Beteiligung an nicht formaler allgemeiner und beruflicher Bildung (in %) – Personen im Alter von 35-54 Jahren	2,0 %
Beteiligung an nicht formaler allgemeiner und beruflicher Bildung (in %) – Personen im Alter von 55-64 Jahren	3,2 %
Beteiligung an nicht formaler allgemeiner und beruflicher Bildung (in %) – Personen mit höherem Bildungsabschluss (ISCED 5 bis 6)	4,0 %
Beteiligung nicht erwerbstätiger Personen an nicht formaler allgemeiner und beruflicher Bildung (in %)	11,5 %
Anteil der berufsbezogenen Aktivitäten an den nicht formalen Ausbildungsaktivitäten	4,0 %

Bei Ländern, in denen sich die Bevölkerung im Alter von 25-64 Jahren auf eine bis dreieinhalb Millionen beläuft, werden die in der Spalte „Maximale Länge der Hälfte des Konfidenzintervalls von 95 %“ angegebenen Schwellenwerte um 20 % erhöht.

Bei Ländern, in denen sich die Bevölkerung im Alter von 25-64 Jahren auf weniger als eine Million beläuft, werden die in der Spalte „Maximale Länge der Hälfte des Konfidenzintervalls von 95 %“ angegebenen Schwellenwerte um 40 % erhöht.

4. Diese Anforderungen beziehen sich auf eine Stichprobe gebietsansässiger Einheiten im Alter von 25-64 Jahren. Nationale Stichproben größeren Umfangs sollten es ermöglichen, dass den in den Absätzen 2 und 3 festgelegten Genauigkeitsanforderungen entsprechende Schätzungen bezüglich der gebietsansässigen Bevölkerung im Alter von 25-64 Jahren geliefert werden.

ANHANG III

Qualitätsanforderungen und Berichterstattung über die Qualität

Die Anforderungen an die Datenqualität der Erhebung über die Erwachsenenbildung beziehen sich gemäß Artikel 4 Buchstabe d der Verordnung (EG) Nr. 452/2008 auf die Aspekte Relevanz, Genauigkeit, Aktualität und Pünktlichkeit, Zugänglichkeit und Klarheit, Vergleichbarkeit und Kohärenz.

Die Mitgliedstaaten legen Qualitätsberichte gemäß der Festlegung in Artikel 7 dieser Verordnung vor. Die Berichte werden in einem von der Kommission (Eurostat) vorgegebenen Standardformat für die Berichterstattung über die Qualität erstellt. Eine Kopie des nationalen Fragebogens wird dem Qualitätsbericht beigelegt.

1. RELEVANZ

- Durchführung der Erhebung und Umfang, in dem die Statistiken dem aktuellen und potenziellen Nutzerbedarf entsprechen
- Beschreibung und Klassifizierung der Nutzer
- individueller Bedarf der einzelnen Nutzergruppen
- Bewertung, ob und in welchem Umfang diesem Bedarf entsprochen wurde

2. GENAUIGKEIT**2.1. Stichprobenfehler**

- Beschreibung des Stichprobenplans und der realisierten Stichprobe
- Beschreibung der Berechnung der endgültigen Gewichte einschließlich des Nonresponse-Modells und der verwendeten Hilfsvariablen
- Variationskoeffizienten der Schätzungen entsprechend den Stichprobenschichten im Hinblick auf die in Anhang II Absatz 3 aufgeführten relevanten Indikatoren
- Software zur Varianzschätzung
- Insbesondere sollte eine Beschreibung der verwendeten Hilfsvariablen oder Informationen vorgelegt werden.
- im Falle einer Nonresponse-Analyse eine Beschreibung der Verzerrungen in der Stichprobe und in den Ergebnissen

2.2. Nichtstichprobenfehler**2.2.1. Erfassungsfehler**

- Beschreibung des für die Stichprobenziehung verwendeten Registers und seiner Gesamtqualität
- im Register enthaltene Informationen und Häufigkeit der Registeraktualisierung
- Fehler aufgrund von Abweichungen zwischen der Auswahlgrundlage und der Zielpopulation sowie den Teilpopulationen (Übererfassung, Untererfassung, Fehlklassifikationen)
- zur Erlangung dieser Informationen angewandte Verfahren
- Hinweise zur Bearbeitung von Fehlklassifikationen

2.2.2. Messfehler

Bewertung der auf der Stufe der Datensammlung aufgetretenen Fehler, die zum Beispiel verursacht wurden durch:

- das Fragebogendesign (Ergebnisse von Pre-Tests oder Laborverfahren; Befragungsstrategien)
- die Meldeeinheit/den Auskunftgeber (Reaktionen der Auskunftgeber)
- das Informationssystem des Auskunftgebers und die Verwendung von Verwaltungsunterlagen (Übereinstimmung zwischen dem Verwaltungs- und dem Erhebungskonzept, z.B. Bezugszeitraum, Verfügbarkeit von Einzeldaten)
- die Methoden der Datensammlung

2.2.3. Verarbeitungsfehler

Beschreibung des Verfahrens der Dateneditierung:

- Verarbeitungssystem und -werkzeug
- Fehler bei Codierung, Editierung, Gewichtung, Tabellierung usw.
- Qualitätskontrollen auf Makro-/Mikroebene
- Untergliederung der Berichtigungen und fehlerhaften Editierungen in fehlende Werten, Fehler und Anomalien

2.2.4. Nichtstichprobenfehler

- Beschreibung der im Zusammenhang mit „Nachfassaktionen“ ergriffenen Maßnahmen
- Unit- und Item-Response-Quoten
- Bewertung des Unit-Nonresponse und Item-Nonresponse
- ausführlicher Bericht über die Imputationsverfahren, einschließlich der angewandten Methoden zur Imputation und/oder Neugewichtung
- Hinweise zur Methodik und Ergebnisse der Nonresponse-Analyse oder anderer Methoden zur Bewertung der Nonresponse-Effekte

3. AKTUALITÄT UND FRISTGERECHTE LIEFERUNG

- Tabellarische Übersicht über die Zeitpunkte, an denen jede der folgenden Projektphasen begonnen und geendet hat, z.B. Datensammlung, Erinnerungsschreiben und Follow-up, Datenkontrolle und -editierung, weitere Validierung und Imputation, Nonresponse-Erhebung (je nach Bedarf), Schätzungen sowie Datenübermittlung an Eurostat und Verbreitung der einzelstaatlichen Ergebnisse

4. ZUGÄNGLICHKEIT UND KLARHEIT

- Bedingungen für den Zugang zu den Daten
- Plan für die Verbreitung der Ergebnisse
- Kopie aller Methodikunterlagen zu den gelieferten Statistiken

5. VERGLEICHBARKEIT

- Soweit erforderlich und angebracht, sollten die Länder Folgendes kommentieren:
 - Abweichungen vom europäischen Fragebogen und von den Definitionen
 - die eventuelle Verknüpfung der Erhebung mit einer anderen nationalen Erhebung
 - den Umfang, in dem die Erhebung mittels vorhandener Registerdaten durchgeführt wurde
 - die Art, wie die Anforderungen dieser Verordnung erfüllt wurden, damit sich die Vergleichbarkeit der Daten beurteilen lässt

6. KOHÄRENZ

- Vergleich der Statistiken für den gleichen Sachverhalt oder das gleiche Merkmal aus anderen Erhebungen oder Quellen
- Beschreibung der Art, wie die Anforderungen dieser Verordnung erfüllt wurden, damit sich die geografische Vergleichbarkeit beurteilen lässt

7. KOSTEN UND AUFWAND

- Analyse des Aufwands und Nutzens auf nationaler Ebene, bei der zum Beispiel Folgendes berücksichtigt wird:
 - durchschnittlicher Zeitaufwand für die Beantwortung des Fragebogens
- problematische Fragen, Module der Erhebung

- Probleme mit der Klassifizierung und Definition von Lernaktivitäten, Fragen der Klassifizierung
 - Variablen, die für die Datenerhebung zur Beteiligung Erwachsener am Lernen am nützlichsten/am wenigsten nützlich waren
 - geschätzter oder tatsächlicher Grad der Zufriedenheit der Datennutzer auf nationaler Ebene
 - Beantwortungsaufwand
 - zur Verringerung des Aufwands unternommene Anstrengungen
-